

Trocknen eines nassen Buches

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 16. Mai 2009 10:47

Grmph. Weiß jemand von euch, wie man am besten ein komplett nasses Buch trocknet, damit man hinterher möglichst wenig vom Schaden sieht?
Hochkant hinstellen? Hinlegen und was Schweres drauf stellen?
Freue mich über Tipps!

Beitrag von „Susannea“ vom 16. Mai 2009 11:17

Evtl. Löschpapier zwischen die Seiten und dann was schweres drauf. Denke wenn du es sonst zusammnen trocknen lässt kleben die Seiten aneinander.

Aber Erfahrung habe ich damit glücklicher Weise noch nicht!

Beitrag von „alias“ vom 16. Mai 2009 13:33

Es gibt Mittel zur Raumluftentfeuchtung.

Vielleicht packst du das Buch in eine luftdichte Kiste und ein Päckchen von diesem Mittel dazu.

Restauratoren verwenden die Vakuumgefriertrocknung:

<http://www.docusave.ch/deutsch/angebo...bungprozess.php>

(z.B. auch bei den Büchern aus der Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar)

oder backen:

<http://www.talkteria.de/forum/topic-3597.html>

Beitrag von „Nuki“ vom 16. Mai 2009 13:34

Wenn es noch frisch ist, bei niedriger Temperatur in den Backofen.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 17. Mai 2009 22:04

Danke für die Tipps. Das Buch ist nun getrocknet, im aufrechten Zustand und sieht so mittelprächtig aus. Mal sehen, wenn es mich auf Dauer nervt, muss ich wohl ein neues kaufen. Aber jetzt ist es ein Buch, das eben ein bisschen anders ist 😊

Beitrag von „Powerflower“ vom 21. Mai 2009 01:26

Vielleicht kann man die Seiten noch ein wenig bügeln? (Ernst gemeint. ;)) Beim Glätten könnten vielleicht auch ein schweres Möbelstück oder mehrere dicke Ordner übereinander helfen.